GS "Karl Friedrich Friesen"





Stand: 08.05.2012

Grundschule "Karl Friedrich Friesen"	Objektdaten
Standort	Friesenstraße 33 (Nördliche Innenstadt)
Baujahr	1896
Mietfläche	3395 m²
Anzahl Unterrichtsräume/	14
Kapazität	220 Schüler

Brandschutz	Gemäß Grund- Bau-O LSA sicherung		mangelhaft	
		X ¹⁾		

X¹⁾ Bestandteil des 2. Grundsatz-und Baubeschlusses in Vorbereitung

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht
Allgemeiner Zustand		X	
Allgemeine Hygiene und Sanitärbereiche			Х
Wirtschaftlichkeit/ Energetische Sanierung			х
Turnhalle (separates Gebäude)		х	

Hort "Räuberkiste"	Objektdaten				
Träger	Deutsches Rotes Kreuz KV Halle-Saalkreis- Mansfelder Land e.V.				
Standort	Hort befindet sich im Schulgebäude, 208 m², 5 Räume, davon 1 in Doppelnutzung				
Kapazität	130 Plätze				

Stand: 08.05.2012

			SCHUL	.E	HORT			
Schuljahr	Gesamt Schüler* Klassen		Anzahl UR	Verhältnis UR / KI.	Beschulung gesichert bei 1,2 UR/KI.	Anzahl Hortkinder	Kapazität laut Betriebserlaubnis	Auslastung Hort in %
2011/12	198	11	14	1,3	JA 133 (67%)** 150*** JA 141 130 JA 151 130		89	
2012/13	211	12	14	1,2			130	108
2013/14	225	12	14	1,2			130	116
2014/15	249	13	14	1,1	NEIN	167	130	128
2015/16	279	14	14	1,0	NEIN	187	130	144
2016/17	297	15	14	0,9	NEIN			153
2017/18	336	16	14	0,8	NEIN	225	130	173
2018/19	334	16	14	0,8	NEIN	224	130	172
2019/20	329	16	14	0,8	NEIN	220	130	169
2020/21	333	16	14	0,8	NEIN	223	130	172
2021/22	318	16	14	0,8	NEIN	213	130	164

^{*} Der Begriff "Schüler" umfasst sowohl Schüler als auch Schülerinnen.

UR/KI.= Unterrichtsräume pro Klasse

^{**} Anteil der Schüler (insg.), die eine Hortbetreuung in Anspruch nehmen

^{***} Ausnahmegenehmigung bis 31.07.2012

Schülerzahlentwicklung/ Bestandsfähigkeit der Schule

Schülerzahlen:	stark anwachse	send 🗷			bestandsfähig:				
	wachsend				JA		×		
	konstant				NEIN				
	fallend				gefährdet ab				
	stark fallend						(Schuljah	ır)	
Auslastung/ Kapazi	tät								
Durchschnittliche Klassenstärke: 18 Schüler (Klassenteiler: 22 Schüler)									
Durchschnittliche Objektauslastung: 83 % bei Raumfaktor 1,2 UR/Klasse									
Kapazitätsgrenze H	ort:								
erreicht	[
überschritten	[🗷 (ab	2012/	13)					
unterschritten	[

Stand: 08.05.2012

Handlungsempfehlungen:

Eine Sanierung und Brandschutzertüchtigung des Schulgebäudes ist dringend erforderlich. Die Nutzbarkeit aller Räume einschließlich des Souterrains muss zur Absicherung des Schulbetriebs sichergestellt werden. Aufgrund der stark steigenden Schülerzahlen wird zusätzlich die Auslagerung des Hortes notwendig. Hierfür werden geeignete Räumlichkeiten im Umfeld der Schule benötigt.

Ein Gespräch mit dem Hortträger fand im Januar 2012 statt. Der Träger möchte die Doppelnutzung von Klassenräumen (Unterricht/ Hortbetreuung) in der Schule ausweiten. Die Variante Außenstelle wurde vom Hortträger mit Hinweis auf die Ungeeignetheit der angebotenen Räume abgelehnt. Inzwischen wurde vom Hortträger eine Kapazitätserweiterung für den Hort im Schulgebäude auf 150 Plätze beantragt.

Alternativ ist eine Schulbezirksveränderung zugunsten einer neuen Grundschule in der nördlichen Innenstadt abzuwägen.

Weiterhin wird derzeit geprüft, ob die LRS-Klassen (LRS = Lese-Rechtschreibschwäche) aus der Schule herausgenommen werden können.